

Container inspiziert

Flüchtlingsbetreuung vor Ort — Neuer Mitarbeiter

HERZOGENAURACH — Eine Besichtigungstour unternahmen die Aktiven der Herzogenauracher Flüchtlingsbetreuung zu Beginn ihres jüngsten Treffens: Die im Aufbau befindlichen Wohncontainer für 58 Menschen in der Eichelmühlgasse wurden einer kritischen Sichtung unterzogen.

In der anschließenden Diskussionsrunde im ASB-Heim wurde die Hoffnung geäußert, dass die Ausstattung der Wohnanlage, die für die nächsten

vier Jahre Flüchtlinge beherbergen soll, den Anforderungen einer menschenwürdige Unterkunft gerecht wird.

Im Plenum stellte sich dann der neue Mitarbeiter für die Asylsozialberatung vor. Steffen Bauer ist beim ASB angestellt und für die Betreuung der Flüchtlinge in Herzogenaurach, Aurachtal und Oberreichenbach zuständig. Er betreibt diese in enger Abstimmung und Zusammenarbeit mit den ehrenamtlichen Helfern. Sein Büro befindet sich im ASB-Heim in der Eichelmühlgasse, wo er telefonisch unter 7 45 78 28 zu erreichen ist.

Freiwillige Helfer nötig

Für die Herzogenauracher Flüchtlingsbetreuung begrüßte Konrad Eitel den neuen Mitarbeiter. Er hofft, dass sich damit die Betreuungssituation deutlich verbessert. Dennoch werden für die neue Unterkunft weiterhin ehrenamtliche Betreuer/innen gesucht um die vielfältigen Aufgaben zu bewältigen. Interessenten können sich unter Telefon 38 53 oder info@fb-herzogenaurach.de melden.

Weitere Themen des Abends waren das Begegnungscafé und politische Fragestellungen zum Thema Asyl und Flucht. Dass weitere syrische Flüchtlinge von der Dublin-Regelung betroffen sind und abgeschoben werden sollen, will die Herzogenauracher Flüchtlingsbetreuung nicht einfach hinnehmen. Durch politische Aktionen und praktische Hilfen soll das Schlimmste verhindert werden.

Am Freitag, 19 Juni ist es soweit: Um 14.30 Uhr startet das Begegnungscafé für Flüchtlinge und Herzogenauracher.

Bei Kaffee, Tee und Kuchen sollen sich Menschen kennenlernen und von ihrem Leben und ihren Schicksalen erzählen. Ort des Geschehens ist jeden Freitag in der Zeit von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr das Freizeitheim in der Erlanger Straße. Dazu sind alle eingeladen.

nn